

# Mepitel® One Skin Tears

Einseitig beschichtetes,  
weiches Silikon-  
Wunddistanzgitter

## Vorgedrucktes Symbol

- Erleichtert die sichere Entfernung bei Einrissen fragiler Haut (Skin Tears) mit vollständig oder teilweise intaktem Hautlappen

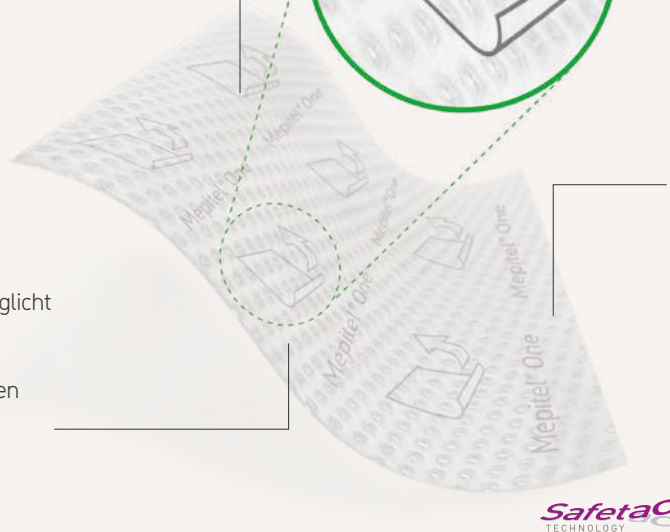


## Safetac-Kontaktfläche

- Minimiert Schmerzen und Hautschäden für die Patienten<sup>A3</sup>

## Perforierte Struktur

- Transparenter Verband ermöglicht die Beurteilung der Wunde ohne Entfernung<sup>A</sup>
- Kann in Kombination mit Gelen verwendet werden<sup>A</sup>
- Ermöglicht das Abfließen von Exsudat in einen absorbierenden Sekundärverband



**Safetac®**  
TECHNOLOGY

## Safetac®-Technologie. Weniger Schädigung und Schmerz

Es wurde klinisch nachgewiesen, dass Safetac® die Schädigung von Wunde und Haut bei der Entfernung des Verbands minimiert.<sup>4,5</sup> Das Versiegeln der Wundränder trägt zur Prävention von Mazeration bei. Weniger Wund- und Hautschäden, daher weniger Schmerzen beim Verbandwechsel.<sup>4,5</sup>



Ohne Safetac

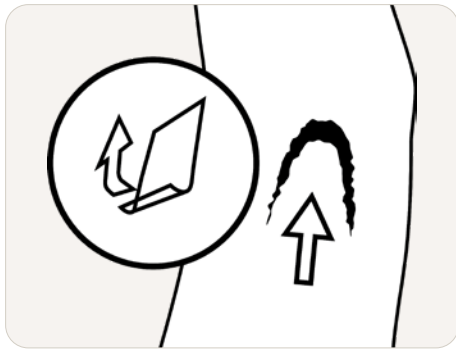


Mit Safetac

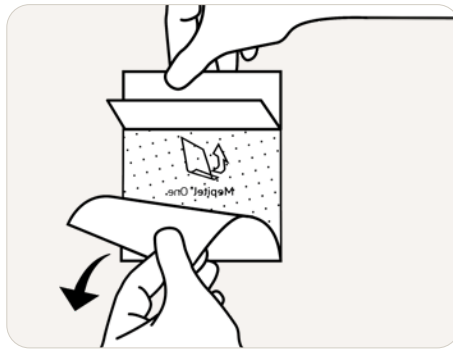
- Die Safetac®-Kontaktfläche minimiert Schmerzen und Trauma beim Verbandwechsel<sup>1,3</sup>
- Ermöglicht das Abfließen von Exsudat in einen absorbierenden Sekundärverband um das Mazerationsrisiko zu minimieren<sup>1,3</sup>
- Kann bis zu 14 Tage lang auf der Wunde verbleiben<sup>6</sup>
- Unterstützt die Wundruhe für ungestörte Heilung<sup>1,3,6,7</sup>

  
**Mölnlycke®**

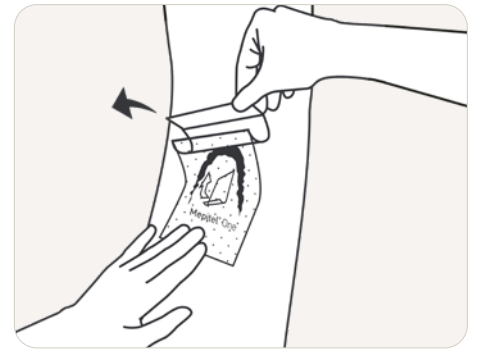
# Mepitel® One Anwendungsleitfaden



1. Reinigen Sie die Wunde gemäss der klinischen Praxis und trocknen Sie die wundumgebende Haut gründlich ab. Wählen Sie eine Grösse von Mepitel One, die die Wunde und die wundumgebende Haut um mindestens 2 cm bedeckt. Bei Bedarf kann der Verband zugeschnitten werden. Bei grösseren Wunden ist mehr Überlappung erforderlich. Mepitel® One kann Ihnen durch das vorgedruckte Symbol beim Anlegen und Entfernen des Verbands auf Skin Tears helfen. Bei diesen Wunden besteht das Risiko, dass sich der Hautlappen beim Entfernen des Verbands wieder ablöst.



2. Legen Sie den Verband so an, dass der Pfeil in die gleiche Richtung wie der Hautlappen zeigt. Beginnen Sie mit dem Anlegen am unteren Ende des Hautlappens. Beginnen Sie mit dem Entfernen des Verbands gemäss dem aufgedruckten Symbol in Pfeilrichtung.



3. Entfernen Sie die Schutzfolien und legen Sie Mepitel One mit der haftenden Seite auf die Wunde. Der Verband ist korrekt angelegt, wenn Sie den auf dem Verband aufgedruckten Text lesen können. Streichen Sie den Verband auf der wundumgebenden Haut glatt, um eine gute Abdichtung zu erzielen. Wenn mehr als ein Stück Mepitel One verwendet wird, überlappen Sie die Verbände. Stellen Sie sicher, dass die Öffnungen nicht blockiert sind.

4. Legen Sie einen absorbierenden Sekundärverband über Mepitel One an und fixieren Sie diesen.

## So funktioniert Mepitel® One

Mepitel One kann, je nach Zustand der Wunde, bis zu 14 Tage auf der Wunde verbleiben, was die Notwendigkeit häufiger Primärverbandwechsel verringert. Die offene, perforierte Struktur von Mepitel One ermöglicht das Abfließen von Exsudat in einen absorbierenden Sekundärverband. Die Safetac-Schicht verhindert, dass der Verband an der Wunde haftet, und sorgt für atraumatische Verbandwechsel. Die Safetac-Schicht bildet eine Versiegelung um die Wundränder herum und verhindert so das Austreten von Exsudat auf die wundumgebende Haut, wodurch das Mazerationsrisiko minimiert wird.

- Verwenden Sie Mepitel One nicht bei Patienten mit einer bekannten Überempfindlichkeit gegenüber Silikon oder Polyurethan.
- Nicht wiederverwenden. Bei Wiederverwendung kann die Leistung des Produkts beeinträchtigt werden und es kann zu Kreuzkontaminationen kommen.
- Mepitel® One ist steril verpackt. Verwenden Sie den Verband nicht, wenn die Innenverpackung vor der Verwendung beschädigt oder geöffnet ist. Nicht erneut sterilisieren.

## Anwendungsbereiche

Mepitel One ist eine Wundkontaktschicht, die für die Behandlung einer Vielzahl von exsudierenden Wunden entwickelt wurde, z. B. Skin Tears, Hautabschürfungen, chirurgische Inzisionen, Verbrennungen zweiten Grades, traumatische Wunden, oberflächliche und tiefe Hauttransplantationswunden, bestrahlte Haut sowie Bein- und Fussulzera. Mepitel One kann auch als Schutzschicht auf nicht exsudierenden Wunden, Blasen und auf empfindlichen Hautpartien verwendet werden.

## Vorsichtsmassnahmen

- Wenn Sie Anzeichen einer Infektion feststellen, z. B. Fieber, oder merken, dass die Wunde oder die Wundumgebungshaut rot, warm oder geschwollen wird, wenden Sie sich an eine medizinische Fachkraft für eine angemessene Behandlung.
- Konsultieren Sie vor der Anwendung von Mepitel One bei Patienten mit Epidermolysis Bullosa immer eine medizinische Fachkraft.
- Achten Sie bei der Anwendung von Mepitel One auf Verbrennungen zweiten Grades mit hohem Risiko einer schnellen Granulation oder nach Hauterneuerungen im Gesicht darauf, keinen Druck auf den Verband auszuüben. Heben Sie den Verband mindestens alle zwei Tage an, um ihn neu zu positionieren.
- Wenn Mepitel One zur Fixierung von Hauttransplantaten und zum Schutz von Blasen verwendet wird, sollte der Verband nicht vor dem fünften Tag nach der Anwendung gewechselt werden.

1. David F. et al. A randomised, controlled, non-inferiority trial comparing the performance of a soft silicone-coated wound contact layer (Mepitel One) with a lipidcolloid wound contact layer (UrgoTu) in the treatment of acute wounds. *International Wound Journal*, 2018. 2. Adamietz J.A. et al., Effect of self-adhesive, silicone-coated polyamide net, dressing on irradiated human skin. *Radiation Oncology Investigations*, 1994. 3. Patton P. et al. An open, prospective, randomized pilot investigation evaluating pain with the use of a soft silicone wound contact layer vs. bridal veil and staples on split thickness skin grafts as a primary dressing. *Journal of Burn Care and Research*, 2013. 4. Gee Kee E. et al. Randomized controlled trial of three burns dressings for partial thickness burns in children. *Burns*, 2015. 5. David, F. et al. A randomised, controlled, non-inferiority trial comparing the performance of a soft silicone-coated wound contact layer (Mepitel One) with a lipidcolloid wound contact layer (UrgoTu) in the treatment of acute wounds. *International Wound Journal*, 2017. 6. Collin O. Use of Mepitel One dressing following hand surgery: A case study series. Poster presentation at Wounds UK, Harrogate, 2009. 7. Edwards J. et al. Hand burn management: Minimising pain and trauma at dressing change. *British Journal of Nursing*, 2013

## Home Care

Art.-Nr.	Grösse	MiGeL	Stück/Packung*	Stück/Karton
<b>mit Abziehhilfe (Skin Tears)</b>				
28 91 70	6 x 7 cm	35.05.08.01.1	5	70
28 92 70	9 x 10 cm	35.05.08.02.1	5	50
28 94 70	13 x 15 cm	35.05.08.03.1	5	50
<b>weitere Grössen ohne Abziehhilfe</b>				
28 90 00	5 x 7 cm	35.05.08.01.1	5	70
28 92 00	8 x 10 cm	35.05.08.02.1	5	50
28 94 00	12 x 15 cm	35.05.08.03.1	5	50
28 97 00	17 x 25 cm	35.05.08.04.1	5	40
28 97 50	27,5 x 50 cm	35.05.08.05.1	2	14

Steril – einzeln verpackt

\*Mindestbestellmenge



Packungsbild (289170)

## Weitere Informationen finden Sie unter molnlycke.ch

Mölnlycke Health Care AG, Brandstrasse 24, 8952 Schlieren, Schweiz. Tel.: +41 44 744 54 00, info.ch@molnlycke.com.

Die Warenzeichen, Namen und Logos von Mölnlycke, Mepitel One und Safetac sind global bei einer oder mehreren Unternehmensgruppen von Mölnlycke Health Care registriert. ©2025 Mölnlycke Health Care AB. Alle Rechte vorbehalten. CH-DWC0275

